

Medienmitteilung

SV Group 2003: Investitionen in die Zukunft

SV Group steigerte ihren Nettoumsatz im Geschäftsjahr 2003 um 1,7% auf CHF 525,7 Mio. Der Free Cashflow nahm gegenüber dem Vorjahr um 43,6% auf CHF 8,3 Mio. zu. Der konsolidierte Konzerngewinn sank infolge einer unbefriedigenden Entwicklung bei der Konzerngesellschaft in Österreich um 25,2% auf CHF 3,2 Mio. Für das Jahr 2004 wird ein weiteres Umsatzwachstum und ein konsolidierter Gewinn mindestens auf Vorjahreshöhe erwartet.

Zürich, 22. April 2004 – 2003 war ein dynamisches Jahr für SV Group. Verwaltungsrat und Konzernleitung fällten zukunftsweisende Entscheide. So etwa die Umsetzung einer vereinfachten Unternehmensstruktur und eines international einheitlichen neuen Markenauftritts, der die intensive Zusammenarbeit und die Synergien auch nach aussen aufzeigt (siehe Medienmitteilung vom 5. April 2004).

Die neue Unternehmensstruktur



Mit Hochdruck wurde zudem der Bau des neuen Konzernsitzes in Dübendorf vorangetrieben, der Ende September 2004 bezogen wird.

Trotz anhaltend negativer konjunktureller Entwicklung, Stellenabbau und oft fehlender Investitionsbereitschaft seitens der Kunden konnte der Nettoumsatz bei leicht tieferem Personalbestand von 7022 Mitarbeitenden um 1,7% auf CHF 525,7 Mio. (Vorjahr: CHF 516,8 Mio.) erhöht werden. Der Nettoumsatz basiert auf der in der Gemeinschaftsgastronomie üblichen Berechnungsweise, die auch den Umsatz aus treuhänderisch geführten Betrieben umfasst.

Der konsolidierte Konzerngewinn sank um 25,2% von CHF 4,3 Mio. auf CHF 3,2 Mio., was auf die unbefriedigende Entwicklung in Österreich zurückzuführen ist. Positiv auf die Gewinnentwicklung wirkte sich aus, dass in der Schweiz die Kosten schnell und flexibel der veränderten Situation angepasst werden konnten, wodurch eine Margenverbesserung erzielt wurde. Der konsolidierte Gewinn in Deutschland liegt unter dem Vorjahr, da das Gewinnwachstum insbesondere bei den assoziierten Gesellschaften und nicht bei den vollkonsolidierten Konzerngesellschaften erfolgte. Erfreulich entwickelten sich EBIT und Free Cashflow: Der EBIT stieg um 22,5% von CHF 4,4 Mio. auf CHF 5,4 Mio.; der Free Cashflow nahm um 43,6% von CHF 5,8 Mio. auf CHF 8,3 Mio. zu.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung vom 29. April 2004 eine unveränderte Dividende von 4%. An der ordentlichen Generalversammlung vom 22. Mai 2003 verabschiedeten die Aktionäre von SV Group den Wandel von einer Stammhaus- in eine Holdingstruktur, der rückwirkend auf den 1.1.2003 vollzogen wurde.

Umsätze und Ergebnisse (in Mio. CHF)

	Umsatz		Ergebnis	
	2003	2002	2003	2002
SV Group	525,7	516,8	3,2	4,3
Holding	–	–	0,5	–
Schweiz	375,1	382,3	4,9	4,0
Deutschland	129,7	116,8	0,1	0,3
Österreich	21,0	17,7	–2,4	0,0

Aktivitäten SV Schweiz

SV Schweiz konnte den leicht rückläufigen Umsatz, der unter anderem auf die überdurchschnittlich heissen Sommermonate zurückzuführen ist, im 4. Quartal teilweise wettmachen. Die Ziele im Business Catering wurden dennoch nicht ganz erreicht. Im März wurde ein Regionalbüro in Gland VD eröffnet, um bestehende und potenzielle Westschweizer Kunden optimal betreuen zu können, was sich bereits positiv auf den Geschäftsverlauf in der Westschweiz auswirkte.

Deutlichen Aufwind verspürten die Geschäftsfelder SV Event und SV Care, in denen interessante neue Mandate hinzukamen. So ist SV Schweiz seit Sommer an der Maag EventHall in Zürich beteiligt und dort mit ihrem Geschäftsfeld SV Event für die Kücheninfrastruktur und das Catering verantwortlich.

Kontinuierlich weiter ausgebaut wurden die Standards in den Bereichen Qualität und Umwelt: Zusätzlich zum Zertifikat ISO 9001 erhielt SV Schweiz von der Schweizerischen Vereinigung für Qualitäts- und Management-Systeme (SQS) das Zertifikat nach SQS 9004. Zudem wurden sieben Betriebe und der Hauptsitz nach ISO 14001 zertifiziert.

Im Rahmen einer Konzentration auf das Kerngeschäft gliederte SV Schweiz per Ende Jahr die im Geschäftsfeld Betriebliche Sozialberatung tätige Movis AG mit einem Management-Buy-out aus. SV Schweiz hält weiterhin eine Minderheitsbeteiligung an der Movis AG.

Aktivitäten SV Deutschland

In Deutschland hielt das erfreuliche Umsatzwachstum auch im Berichtsjahr an. Seit Januar gehört die Marburger Betriebs-Gastronomie GmbH mit ihrem hochwertigen Speisenangebot zum Geschäftsfeld SV Business. Zudem konnten unter anderem mit der Akquisition der Münchener Rück und einem Tagungshotel der Deutschen Telekom interessante Neugeschäfte akquiriert werden. Neue Mandate generierten auch die beiden im Vorjahr übernommenen Gesellschaften Drei Kronen Catering GmbH (Kleinküchenkonzept) und Katerine GmbH (Catering in Schulen und Internaten).

Im Geschäftsfeld SV Care gab es ebenfalls Zuwachs. Der Michaelshof in Rostock, eine diakonische Einrichtung für Menschen mit geistiger Behinderung, und SV Deutschland gründeten im Oktober die gemeinsame Gesellschaft DGM Dienstleistungsgesellschaft im Michaelshof mbH.

In Deutschland wurden die Qualitäts- und Umweltaktivitäten ebenfalls verstärkt: Im Dezember erhielt SV Deutschland als erstes Gastronomieunternehmen Deutschlands die Matrixzertifizierung nach ISO 14001, auf deren Basis seit 2004 alle Betriebe arbeiten.

Aktivitäten SV Österreich

SV Österreich blickt auf ein schwieriges Jahr zurück und schrieb wider Erwarten rote Zahlen. Geplante Akquisitionserfolge blieben aus. Zudem waren die Auswirkungen der konjunkturellen Lage deutlich zu spüren.

Die Probleme sind erkannt und gezielte Gegenmassnahmen ergriffen. Insbesondere wurde eine Portfoliobereinigung vorgenommen, was u.a. eine Abgabe nicht rentabler Betriebe zur Folge hatte. Zudem wurden Massnahmen zur Produktivitätssteigerung ergriffen. Damit konnte eine Trendwende herbeigeführt werden, die sich in einer erfreulichen Entwicklung des ersten Quartals 2004 bemerkbar machte.

Ausblick

Für das Jahr 2004 wird ein weiteres Umsatzwachstum erwartet. Der konsolidierte Gewinn dürfte mindestens dem Vorjahresniveau entsprechen. Der Geschäftsgang im ersten Quartal 2004 fiel erfreulich aus und hat die Erwartungen erfüllt.

SV Group, mit Holdingsitz in Zürich, ist in der Schweiz, in Deutschland und Österreich im Business Catering, Care Catering, Event Catering und Hotelmanagement tätig. 2003 erwirtschaftete der Konzern mit rund 7022 Beschäftigten einen Nettoumsatz von CHF 525,7 Mio. SV Schweiz ist mit rund 330 geführten Betrieben Marktleaderin in der Gemeinschaftsgastronomie.

Für weitere Auskünfte: Silvia Schnidrig, Corporate Communications Manager
SV Group, Neumünsterallee 1, Postfach, CH-8032 Zürich
Telefon +41 1 385 52 68, Fax +41 1 385 51 19, E-Mail silvia.schnidrig@sv-group.ch
www.sv-group.com